



Univ.-Prof. Dr. Franz Wolkinger

Ehrenvorsitzender der AV-Sektion Graz

Im Rahmen der Mitgliederversammlung der OeAV-Sektion Graz-St.G.V., die am 26. März 2008 im Heimatsaal in Graz stattgefunden hatte, wurde Univ.-Prof. Dr. Franz Wolkinger als langjähriger Erster Vorsitzender von DI Hartmut Heidinger abgelöst. Der Unterzeichnete würdigte das Engagement von Professor Wolkinger für die Alpenvereinssektion Graz, das sich über einen Zeitraum von mehr als 30 Jahren erstreckt.

Franz Wolkinger, geboren in St. Peter am Ottersbach, hat sein Studium für Naturgeschichte und Biologie an der Karl-Franzens-Universität in Graz 1963 mit dem Doktorat abgeschlossen. Als Universitätsprofessor wirkte er an der Universität Graz von 1974 bis 1998 und war Leiter der Abteilung für Ökologie und Naturschutz.

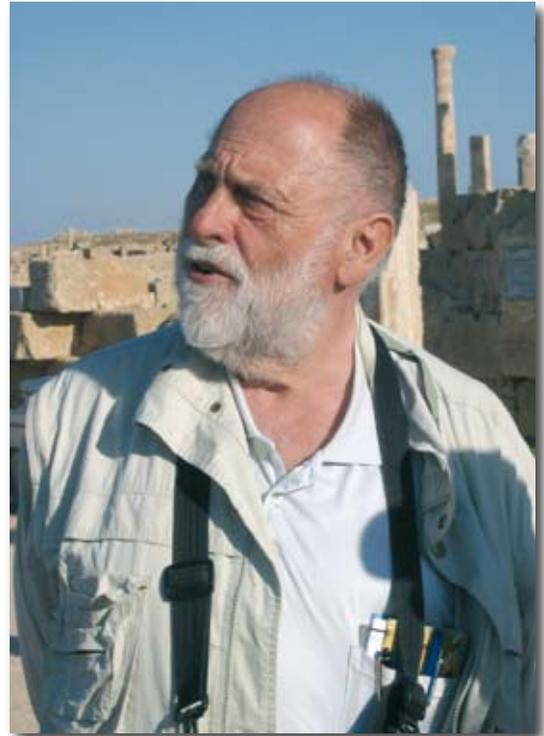
Durch seine zusätzliche Tätigkeit, auch in zahlreichen nationalen und internationalen Gremien (u. a. im Europarat), sein Engagement zur Schaffung von Nationalparks in Österreich und seine Stellungnahmen zur Grazer Stadtökologie ist er als Fachmann und unermüdlicher Streiter für die Anliegen des Natur- und Umweltschutzes bekannt geworden.

Seine Stellungnahmen zu aktuellen und gesellschaftspolitischen Themen lösten aber auch Widerspruch und manchmal sogar Unverständnis aus. Dieses Schicksal teilt er jedoch mit all jenen, die sich mit voller Kraft und ganzer Persönlichkeit für eine gute Sache einsetzen!

Die Leistungen von Univ.-Prof. Dr. Wolkinger für unser Land und unsere Gesellschaft wurden mehrfach durch öffentliche Auszeichnungen und zuletzt im November 2007 durch die Verleihung des „Umwelt-Oswald“, eines steirischen Umweltpreises, anerkannt.

Für die OeAV-Sektion Graz war Professor Wolkinger einige Jahre vor 1978 Vorstandsmitglied, stellvertretender Vorsitzender von 1978 bis 1981 und Erster Vorsitzender ab 1982 bis 2008. In seine Wirkungszeit fallen wichtige Sanierungen bzw. Neubauten von Schutzhütten:

- 1993 der Neubau der Rotgüldenseehütte
- 2006 der Umbau der Sticklerhütte im Murwinkel
- 2006 die Wiedereröffnung des Stubenberghauses nach notwendiger Generalsanierung
- die Projektzuständigkeit für die umfassende Wasserversorgung und Abwasserentsorgung für das gesamte Schöcklplateau
- die Schaffung eines Kleinwasserkraftwerkes für das Arthur-von-Schmid-Haus im Nationalpark Hohe Tauern



Franz Wolkinger als Reiseleiter in Libyen

Foto: Herbert Tippel

- die Errichtung von Biokläranlagen auf allen Schutzhütten der Sektion Graz
- die Übersiedlung der Geschäftsstelle in der Sackstraße in neue Räumlichkeiten

Als besonderer Erfolg – wenn dafür auch der allgemeine Trend im OeAV mitverantwortlich ist – kann der Mitgliederzuwachs seit Beginn seiner Tätigkeit als Vorsitzender gewertet werden; 1978 etwa 9000 Mitglieder, heute rund 13.550 Mitglieder – ein Zuwachs von etwa 50 Prozent!

Der Sektionsvorstand und die Mitglieder bei der Versammlung im Heimatsaal sprechen Univ.-Prof. Dr. Franz Wolkinger Dank und Anerkennung für die Jahrzehnte seiner Tätigkeit für die Sektion Graz, und seine vielfachen und beispielgebenden Initiativen mit der Überreichung einer Ehrenurkunde aus.

In Anerkennung seiner Leistungen wurde Professor Wolkinger von der Mitgliederversammlung einstimmig auch zum Ehrenvorsitzenden der OeAV-Sektion Graz-St.G.V. gewählt.

Ernst Fetka